

BDO - Nr. 4: Musical

Im Rahmen eines Ferienprojektes sollen Kinder und Jugendliche gemeinsam ein Musical einstudieren und aufführen. Dabei müssen Texte und Songs einstudiert, Kostüme und Kulissen angefertigt sowie Regieanweisungen erarbeitet werden. Durch die intensive Arbeit in Verbindung mit gemeinsamer Freizeitgestaltung sollen die TeilnehmerInnen nicht nur musikalisch, sondern auch sozial und emotional gefördert werden.

Die Maßnahme richtet sich an **ca. 80 TeilnehmerInnen im Alter von 10 - 18 Jahren** und soll an fünf aufeinanderfolgenden Tagen stattfinden. Die TeilnehmerInnen benötigen keine Vorkenntnisse. Instrumentale Vorkenntnisse einzelner TeilnehmerInnen können genutzt werden. Idealerweise sollten gemeinsame Mahlzeiten und eine gemeinsame Unterkunft realisiert werden. Die BDO wird im Rahmen des Konzepts mehrere erfolgreiche Kinder- und Jugendmusicals zur Auswahl stellen. Das pädagogische Konzept wurde bereits erfolgreich z.B. an der Landvolkshochschule Wies erprobt: Die jungen Musiker können in diesem Kurs erste Erfahrungen im gemeinsamen Musizieren sammeln bzw. vertiefen. Das gemeinsame Einstudieren von Liedern und Texten, das Anfertigen von Kostümen und Kulissen, bietet unzählige Gelegenheiten, dass sich jeder in der Gruppe mit seinen Fähigkeiten einbringen und Verantwortung für die Gruppe übernehmen kann. Darüber hinaus wird der soziale Zusammenhalt auch durch die altersgerechte, gemeinsame Freizeitgestaltung gefördert.

Die drei LeiterInnen der Maßnahme (Gesang, Regie, Kostüme/Kulissen) werden durch bis zu acht ehrenamtliche BetreuerInnen unterstützt, welche die Erarbeitung des Musicals (Casting, Lernen der Texte, Anpassen der Kostüme, etc.) unterstützen und vor allem die Betreuung während der probenfreien Zeit (z.B. Spiele, Einhaltung der Nachtruhe, etc.) übernehmen.

Dieses Maßnahmenformat kann auf lokaler Ebene durch die Auswahl der Bündnispartner angepasst werden. Durch die vielfältigen Umsetzungsmöglichkeiten des jeweils ausgesuchten Musicals können die lokalen Bündnisse eigene Schwerpunkte setzen. Die durch die BDO vorgeschlagenen Musicals stellen dabei nur Vorschläge dar, es können auch andere Musicals aufgeführt werden.

Förderhöhe:

Die Maßnahme Musical kann mit **bis zu EUR 37.895,-** gefördert werden. Dieser Gesamtbetrag setzt sich folgendermaßen zusammen:

- bis zu EUR 8.190,- für drei Referenten der Maßnahme (3 x 39 Zeitstunden â max. EUR 70,00 brutto, ggf. inkl. Künstlersozialabgabe)
- bis zu EUR 3.120,- für acht ehrenamtliche BetreuerInnen (8 x 39 Zeitstunden â EUR 10,00 brutto)
- bis zu EUR 4.641,- für Fahrtkosten der TeilnehmerInnen, ReferentInnen und BetreuerInnen ((80 + 8 + 3) x EUR 51,00))
- bis zu EUR 20.020,- für Unterkunft und Verpflegung der TeilnehmerInnen, ReferentInnen und BetreuerInnen ((80 + 8 + 3) x 5 Tage x EUR 44,00)
- bis zu EUR 1.924,- für sächliche Verwaltungsausgaben nach Vorlage von Einzelbelegen

Nachweispflichten der Bündnisse:

Die Bündnisse müssen den Mittelfluss der Fördergelder gründlich dokumentieren und belegen. Dies erfolgt neben der üblichen Buchhaltung durch verschiedene von der BDO zur Verfügung gestellte Formulare wie z.B.:

- Teilnehmerlisten
- Benennung und Angaben zur Qualifikation der ReferentInnen
- administrative Unterlagen und Belege

Beratung und Information:

Die BDO berät Sie gerne ausführlich schriftlich, telefonisch und persönlich bei der Antragstellung oder anderen Fragen.

Infos: www.bfb.orchesterverbaende.de

Bundesvereinigung Deutscher Orchesterverbände e.V.

Julia De Simone

Cluser Straße 5

78647 Trossingen

Tel: 07425 – 32 88 06 -42

E-Mail: desimone@orchesterverbaende.de